

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit, Jugend und Soziales
der Samtgemeinde Tarmstedt
am Mittwoch, den 25.09.2024, 18:00 Uhr,
in
27412 Tarmstedt, Rathaus, Ratssaal (1. OG), Hepstedter Straße 9

I. Anwesende:

Samtgemeindebürgermeister

Herr Oliver Moje

Vorsitzende/r

Frau Susanne Schmiedel

Mitglieder

Frau Johanna Bäsmann

Frau Stina Gröffel

Herr Joachim Müller

Herr Frank Tibke

stellv. Mitglied

Herr Henry Michaelis

Herr Dennis Osmani

Vertretung für Heidi Stelljes

Vertretung für Stephan Kück-Lüers

von der Verwaltung

Herr Peter Böttjer

Frau Sandra Rathei

Abwesend:

Mitglieder

Herr Stephan Kück-Lüers

Frau Heidi Stelljes

entschuldigt

entschuldigt

Beratende Mitglieder

Herr Faruk Maulawy

unentschuldigt

von der Verwaltung

Herr Jörg Wagner

entschuldigt

II. Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.09.2023
- 4 Berichte der Verwaltung
- 5 Anfragen aus der Öffentlichkeit
- 6 Mittelanmeldungen für den Haushalt 2025 SG/430/2024
- 7 Beratung über Maßnahmen aufgrund der Ortsbesichtigung
- 8 Einnahmen und Ausgaben der Bäder SG/431/2024
- 9 Einzelberichte und Anfragen

III. Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

IV. Sitzungsverlauf

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Susanne Schmiedel eröffnet die Sitzung um 18.05 Uhr. Sie begrüßt die Zuhörer, die Vertreter der örtlichen Presse, die Ratsmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung. Sie stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0

3. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.09.2023

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.09.2023 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	4
Nein	0
Enthaltung	3

4. Berichte der Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Oliver Moje teilt die Besucherzahlen der drei Freibäder in der Saison 2024 mit. Demnach wurden in Wilstedt an 113 Öffnungstagen 29.829 (=264/Tag), in Hepstedt an 127 Öffnungstagen 30.234 (=238/Tag) und in Kirchtimke an 92 Öffnungstagen 7.515 Gäste (=82/Tag) gezählt. Der Samtgemeindebürgermeister dankt dem Wilstedter Windpark Süd, dass er erneut zu Saisonbeginn 600 Familienkarten für die Bäder an die drei Fördervereine (400) sowie die Grasberger Stiftung Beringhoff (200) überreicht hat. Diese wurden unter Familien aus Grasberg sowie der Samtgemeinde verlost.

5. Anfragen aus der Öffentlichkeit

Es liegen keine Anfragen aus der Öffentlichkeit vor.

6. Mittelanmeldungen für den Haushalt 2025

Die Ausschussvorsitzende Susanne Schmiedel verweist auf die vorangegangene Bereisung der Bäder. Beim **Hepstedter Ummelbad** haben die Fachangestellten für Bäderbetriebe folgende Maßnahmen angemeldet:

Lfd. Nr.	Maßnahmen	Kosten in € (ca.)	Priorität
1.	Rohrleitungen im Außenbereich	wird zur Sitzung berichtet	

Einige marode Abschnitte der Leitungen wurden vor der Saison durch neue ersetzt, dadurch gab es weniger Wasserverluste und auch die Wärme des Beckenwassers konnte besser gehalten werden. Leichte Wasserverluste gibt es aber nach wie vor. Man müsse das weiter im Blick behalten.

2.	Werkbank, Werkzeugschrank	500,00	0
----	---------------------------	--------	---

Wird aus dem HH-Ansatz gestrichen, übernimmt der Förderverein.

3.	Dusche im Behinderten-WC, Lüftung Gully	4.500,00	1
----	---	----------	---

Soll gemacht werden.

4.	Tür im Chlorgasraum	1.500,00	1
Sicherheitsrelevant, evtl. noch 2024 umsetzen.			
5.	Modernisierung Schaltschrank	17.600,00	(1/2)
Die Funktionsfähigkeit der Fernwartung sollte hergestellt werden – Prio 1 Aktualisierung des zwar veralteten aber funktionsfähigen Schaltschranks – Prio 2			
6.	Pflastersteine Beckenumgang Schwimmerbecken erneuern	18.000,00	1
Samtgemeinde übernimmt die Materialkosten, der Förderverein mindestens die Aufhebung des alten Pflasters und möglicherweise auch die neue Pflasterung.			
7.	Duschen außen auf Drehventil umbauen	1.500,00	1
Badtechniker Frank Hahs prüft, ob Umbau mit einfacheren Mitteln möglich ist.			
8.	Rettungsringe 4 x neu	500,00	3
Funktionalität noch vorhanden – wäre rein optische Maßnahme, daher Prio 3			
9.	Beseitigung Frostschäden usw. pauschal	5.000,00	1
Pauschaler Ansatz bleibt wie gehabt.			

Auf dem **Campingplatz Hepstedt** berichtet Pächterin Silvana Zampich von einem guten Zulauf, 7 Plätze seien von jüngeren Dauercampfern übernommen worden, dadurch habe sich der Platz weiter verjüngt. Die Auslastung des Platzes erfolge zu 75 % durch Dauercamper, 12 % seien Touristenplätze, 13 % des Areals könnten noch langfristig verpachtet werden, sind aber teilweise überwuchert.

Sie berichtet von Instandhaltungsmaßnahmen im Waschhaus und der Renovierung der Gaststätte. Ein fehlender Schlammfilter in der Heizungsanlage der Gaststätte sei nachgerüstet worden. Im Herbst soll das Waschhaus komplett auf Bewegungsmelder umgerüstet werden.

Die Problematik bezüglich der Lüftung der Gaststätte habe sich dank der neuen Heizung weitgehend erledigt, die einzige Einschränkung sei, dass die Dunstabzugshaube bei Betrieb des Ofens ausgeschaltet bleiben müsse.

Frau Zampich bittet darum, aufgrund ihres langsam näher rückenden Ruhestandsalters die Verträge nach dem Auslaufen des jetzigen Vertrages 2026 künftig jeweils nur noch jährlich zu verlängern.

Beim **Timkebad Kirchtimke** weist Frank Hahs auf Bereiche des Parkplatzes hin, an denen die Pflasterung absackt. Dort wurden in Eigenarbeit schon des Öfteren Reparaturen vorgenommen, ohne dass sich die Situation gebessert habe. Hahs spricht sich daher für die Inanspruchnahme einer Fachfirma aus, die dem Problem auf den Grund gehen soll. Dieser Empfehlung stimmt der Ausschuss zu (Prio. 1). Die Verwaltung soll die Kosten ermitteln.

Im Bad wurden folgende Maßnahmen erörtert:

Lfd. Nr.	Maßnahmen	Kosten in € (ca.)	Priorität
----------	-----------	-------------------	-----------

1.	Dusche im Durchschreitebecken Wird als weniger dringlich angesehen.	800,00	3
----	--	--------	---

2.	Fenster und Türen Letzter Abschnitt, dann ist alles saniert. SG zahlt nur Material, Umsetzung übernimmt der Förderverein. Anm. d. Verw.: Noch in 2024 umgesetzt.	3.500,00	
----	--	----------	--

3.	Schachtabdeckung Ist eine Abdeckung in einem nicht zugänglichen Bereich, die vorhandene ist noch funktional, daher nicht so dringlich.	1.000,00	3
----	---	----------	---

4.	Dusche innen erneuern Zustand der Dusche durch Gesundheitsamt beanstandet, daher Prio 1.	2.500,00	1
----	---	----------	---

5.	Rasenmäher Sollte aufgrund des sehr verwinkelten Grundstücks ein Aufsitz- statt des angedachten selbstfahrenden Rasenmähers sein. Der Ansatz reicht dafür vermutlich nicht aus, müsste daher erhöht werden. Anm. d. Verw.: Noch in 2024 für 5199 Euro angeschafft.	5.000,00	1
----	--	----------	---

6.	Kanal ab kleinem Pumpenhaus bis Vorfluter neu Alter Kanal ist abgängig. Arbeiten macht der Förderverein, SG zahlt Material. Kostenansatz: 1000 Euro.	wird zur Sitzung berichtet	1
----	---	----------------------------	---

7.	Fußboden im Keller Fußboden im Keller ist mittlerweile stark angegriffen. Muss mit säurebeständigem Material ertüchtigt werden. In 2025 soll eine Fachfirma gesucht werden, die das 2026 umsetzen kann.	wird zur Sitzung berichtet	Umsetzung 2026
----	--	----------------------------	----------------

8.	Abflüsse in den Bädern-Kernbohrung und Verrohrung Soll umgesetzt werden.	500,00	1
----	---	--------	---

9.	Photovoltaik-Anlage Freisitz, Statik u. Bauantrag	20.000,00 15.300,00	1
----	--	------------------------	---

Soll, wenn möglich, noch vor Saisonbeginn umgesetzt werden.

Im **Heidebad Wilstedt** wurden folgende Maßnahmen beraten:

Lfd. Nr.	Maßnahmen	Kosten in € (ca.)	Priorität
----------	-----------	-------------------	-----------

1.	Alte Filterkohle raus und durch neue Filterkohle ersetzen Wichtig für die Wasserqualität. Wenn die nicht gewechselt wird, würde zur neuen Saison eine tägliche Filterrückspülung notwendig.	6.000,00	1
----	--	----------	---

2.	Erneuerung Wasserverteilung in Werkstatt / Maschinenraum	wird zur Sitzung berichtet	1
----	--	----------------------------	---

Komplette Erneuerung liegt schätzungsweise bei 5000-6000 Euro. Frank Hahs prüft, inwieweit eine Reparatur/Erneuerung einzelner Komponenten möglich ist. Dann entstünden nur Materialkosten/Arbeitslohn.

3.	Beckensauger (neu), analog Kirchtimke 2024	7.500,00	2
----	--	----------	---

Musste im Vorjahr geschoben werden wg. des Ausfalls des Beckensaugers in Kirchtimke. Sauger noch funktionsfähig, Steuerung aber unzuverlässig, setzt auf Treppenstufen auf. Prüfen, ob sich Förderverein nicht beteiligen kann.

4.	Beseitigung Frostschäden usw. pauschal	5.000,00	1
----	--	----------	---

Wie gehabt.

5.	Photovoltaik-Anlage	112.100,00	1
----	---------------------	------------	---

Maßnahme soll verkleinert und nur noch Schwimmbaddach einbezogen werden. Nötige stromtechnische Auslegung der Anlage und Kosten sollen neu ermittelt werden. Umsetzung noch in 2025, aber wegen der vorher nötigen Dachsanierung vermutlich erst nach der Badsaison möglich.

6.	Mögl. Sanierung d. Dachhaut vor Install. der Photovoltaik-Anlage	40.000,00	1
----	--	-----------	---

Muss zwingend vor der Installation einer Solaranlage erfolgen. Flachdach zuletzt an mindestens zwei Stellen undicht.

Auf dem **Wilstedter Campingplatz** berichtet Herr Hoffmann vom Campingclub Bremen von der Einrichtung einer Kapelle als Raum zum Beten und Meditieren, der geplanten Modernisierung der Toiletten und Waschräume bis April 2025. Insgesamt solle das „Vereinsheim“ aufgepeppt werden.

Er berichtet von einer „super Saison mit vielen Gästen“. Der Campingplatz verfügt über 99 Plätze und ca. 70 Dauercamper, wobei deren Mobilheime im Nordbereich teilweise zwei oder mehr Plätze belegen.

7. Beratung über Maßnahmen aufgrund der Ortsbesichtigung

Ausschussmitglied Dennis Osmani erkundigt sich nach dem in Kirchtimke fehlenden Pauschalansatz für Frostschäden. SGBM Moje erläutert, dass dieser mit den Fliesen in den beiden anderen Bädern zusammenhänge und in dem mit Folie ausgekleideten Timkebad daher nicht notwendig sei.

Ansonsten wird auf TOP 6 verwiesen und die dort festgelegten Maßnahmen anhand ihrer Priorität einstimmig dem Rat zur Umsetzung empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0

8. Einnahmen und Ausgaben der Bäder

Samtgemeindebürgermeister Oliver Moje erläutert anhand der Präsentation (siehe Anlage) die Einnahmen und Ausgaben der Bäder. Er stellt fest, dass die Abschlussrechnung für die Stromkosten noch fehlt, der Preis mit ca. 45 Cent/kWh in diesem Jahr weiterhin sehr hoch ist (2022 waren es noch 13,5 Cent/kWh). Er habe allerdings die Hoffnung, dass sich die Kosten in Hepstedt durch die unmittelbar vor Saisonbeginn installierte Solaranlage in Grenzen halten.

Ausschussmitglied Dennis Osmani wünscht sich für die vergangenen zwei bis drei Jahre eine Aufstellung der Eintrittsgelder im Vergleich zu den laufenden Kosten, ohne die Investitionen.

9. Einzelberichte und Anfragen

Einzelberichte und Anfragen liegen nicht vor.

Die Ausschussvorsitzende Susanne Schmiedel schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.55 Uhr.

gez. Schmiedel

Vorsitzende

gez. Rathe

Protokollführung